



Christoph Maria Herbst wird ProSieben-Kommissar / Dreharbeiten für „Kreutzer kommt“ ab 18. Mai 2010 in Berlin

Unterföhring, 18. Mai 2010: Er manipuliert, provoziert und bringt Menschen an ihre Grenzen: Christoph Maria Herbst als Kommissar Kreutzer auf ProSieben. Der Kult-Darsteller („Stromberg“) steht ab 18. Mai für TV60Film in „Kreutzer kommt“ vor der Kamera. In seiner ersten Krimi-Hauptrolle spielt Herbst den brillanten und durchtriebenen Ermittler Kreutzer, dem nichts und niemand entgeht. Dieser Kommissar hört und sieht alles, taucht unvermittelt auf und verschwindet ebenso leise. Kreutzer löst so jeden Fall in maximal vier Stunden, 37 Minuten und 48 Sekunden ... „Ich kann mir kein Verbrechen vorstellen, das nicht auch von mir begangen werden kann“, sagt Kreutzer. Und deshalb kriegt er sie alle. Mit Logik, unerbittlicher Hartnäckigkeit und einer großen Portion Selbstironie.

Christoph Maria Herbst ist begeistert von seiner neuen Krimi-Rolle: „Kreutzer ist ein überraschender Ermittler. Verschlossen, effizient, beweglich, kühl, warm. Er ist ganz viel, auch Gegensätzliches, wie eine Projektionsfläche lässt er Raum für viele Facetten. Meine neue Hauptfigur fühlt sich bereits jetzt wie eine Wiese an, auf der ich tollen kann.“

Zum Inhalt: Dinah (Florence Kasumba), die Sängerin im Nachtclub des Nobelhotels, ist tot. Noch vor ein paar Minuten hat sie lässig ins Mikrofon gehaucht. Nun liegt sie ermordet in ihrer Garderobe. Kreutzers Assistentin Belinda (Rosalie Thomass) hat alle Verdächtigen registriert. Keiner darf gehen, alle müssen warten, bis Kreutzer (Christoph Maria Herbst) kommt ... Doch der ist längst da. Keiner hat ihn kommen hören, keiner hat ihn gesehen. Die Zeit läuft, und Kreutzer setzt bei seinen Ermittlungen auf die Nähe zum Ort des Verbrechens – und weiß, wie er Täter verunsichert: Er enthüllt die Abgründe und wahren Leidenschaften der Gäste und Angestellten. So kreist er mit Belindas Hilfe auch diesmal Schritt für Schritt den Mörder im Hotel ein. Provokant, trickreich und hemmungslos folgt Kreutzer den Spuren ... Jeder Verdächtige rückt in Kreutzers gnadenlosen Fokus, und die Nacht im Hotel ist für alle eine erbarmungslose Konfrontation mit ihren dunkelsten Geheimnissen. Denn jeder von ihnen hat das Potenzial, der Täter zu sein ...



Diesmal u.a. beim Verhör: Leslie Malton, Natalia Avelon, Katharina Müller-Elmau, Ludwig Trepte, Hans Löw, Fritz Roth und Tyron Ricketts. Produziert wird der ProSieben Krimi „Kreutzer kommt“ von Andreas Schneppe und Sven Burgemeister, TV60Filmproduktion GmbH (u.a. „Die Wanderhure“, „Eine Stadt wird erpresst“, „Das Duo“). Regie führt Richard Huber (u.a. „Dr. Psycho“, „Tatort“), das Drehbuch schreibt Christian Jeltsch (u.a. „Bella Block“, „Die Rebellin“). Beide wurden u.a. mit dem Adolf-Grimme-Preis ausgezeichnet. Verantwortliche Redakteure bei ProSieben sind Birgit Brandes und Christian Balz, Vice President German Fiction ProSieben. Gedreht wird im Kempinski Hotel Bristol Berlin bis voraussichtlich 16. Juni 2010.

Bei Fragen:

ProSiebenSat.1 Kommunikation/PR

Petra Hinteneder

Tel. +49 [89] 9507-1171

Petra.Hinteneder@ProSiebenSat1.com

Bildredaktion:

Bettina Nissum

Tel. +49 [89] 9507-1170

Bettina.Nissum@ProSiebenSat1.com

<http://www.presse.ProSieben.de>